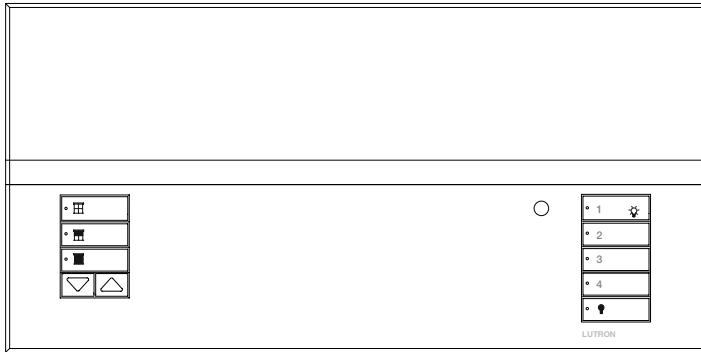


## GRAFIK Eye® QS Steuerstelle (230 V~ CE)

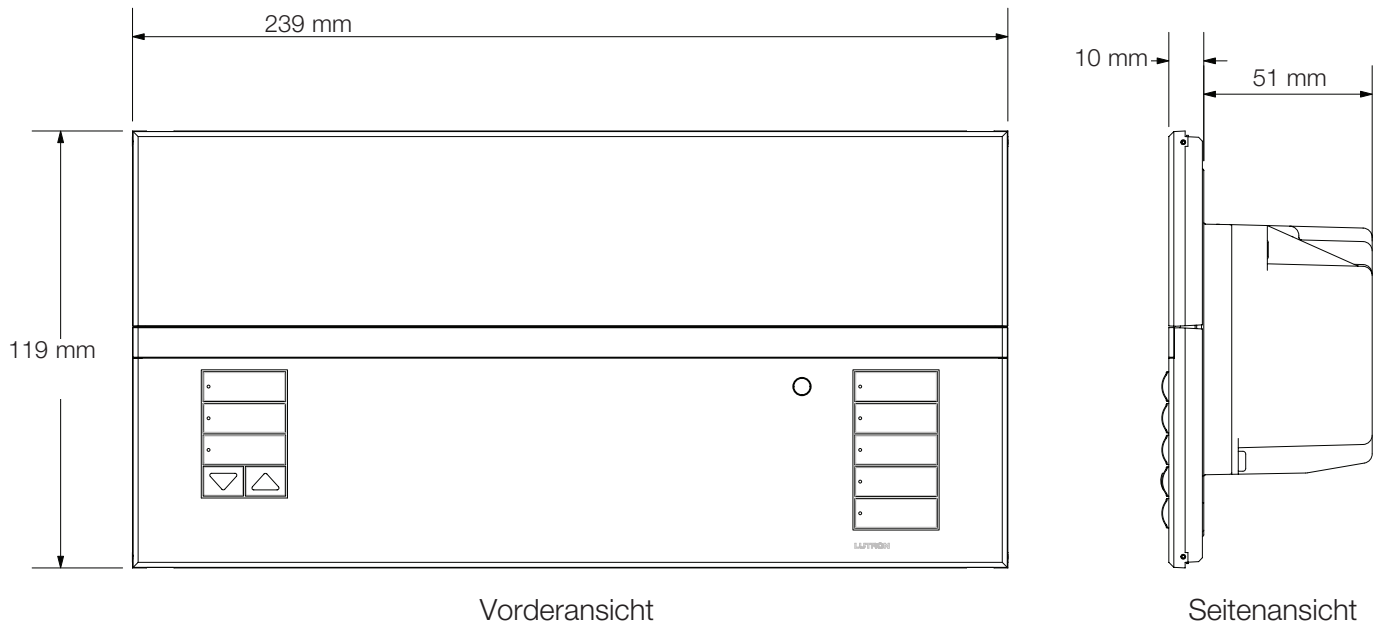


### Beschreibung

GRAFIK Eye® QS ist die beste energiesparende Steuerung für Beleuchtung und Sonnenschutz. GRAFIK Eye® QS verfügt über eine astronomische Zeitschaltuhr, intuitive Beleuchtungs-Voreinstellungen und direkte Rollostuerung. Darüber hinaus ist GRAFIK Eye® QS mit allen drahtgebundenen Lutron-QS-Produkten und -Systemen kompatibel, einschließlich Quantum®.

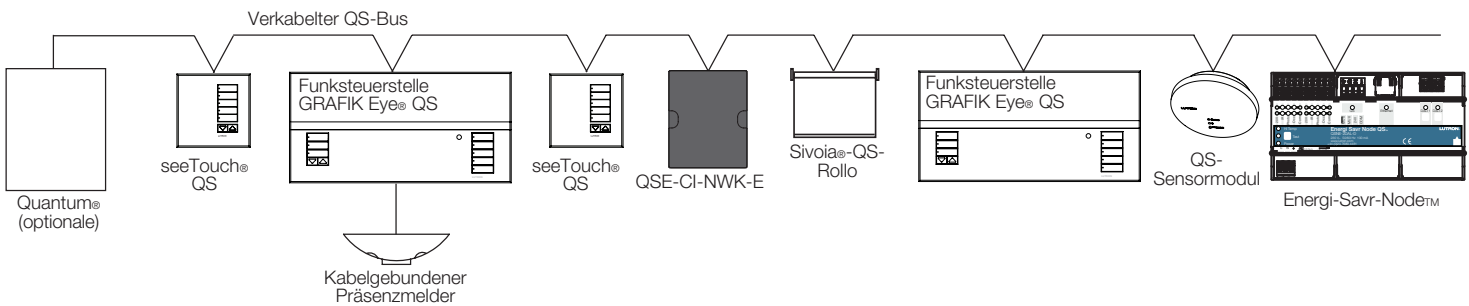
### Mechanische Abmessungen

Passt in eine 4-fach-US-UP-Dose, 76,2 mm tief, Lutron-Bestell-Nr. 241-400, oder 90,4 mm tief, Lutron-Bestell-Nr. 245-254

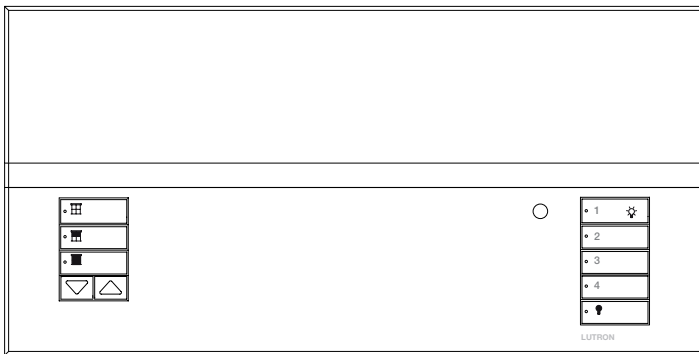


### Systemtopologien

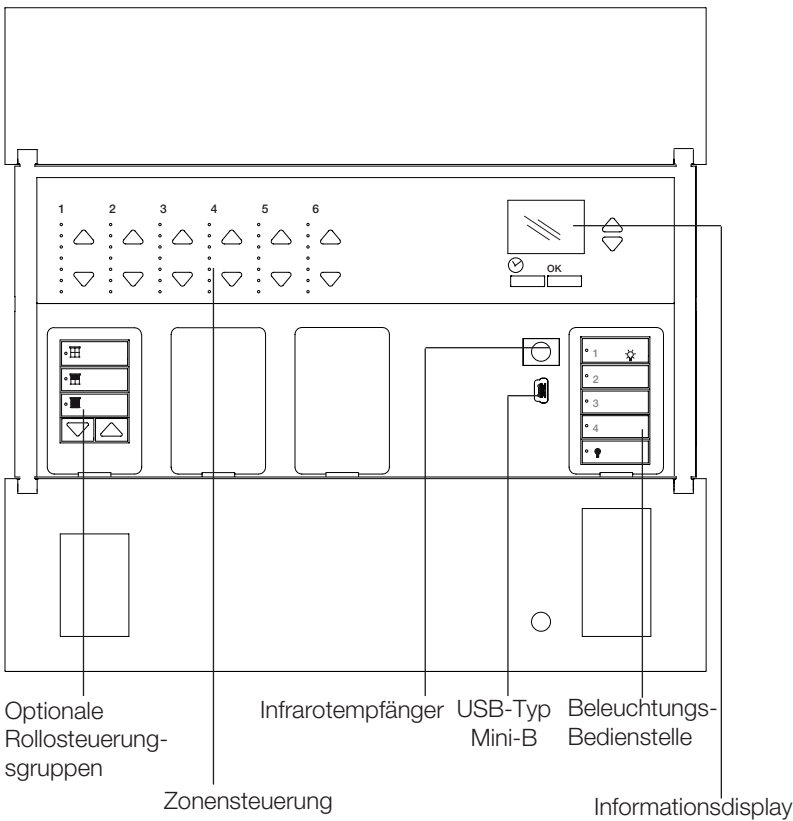
#### Beispiel eines verdrahteten Systems



Projektname:	Modellbezeichnungen:
Projektnummer:	



Hinweis: Die Abbildung zeigt eine Gravur mit Symbolen (-SGN).



**Merkmale**

- Aufruf von vier voreingestellten Beleuchtungsszenen plus "Aus" per Tastendruck.
- Insgesamt sechzehn (16) verfügbare Szenen plus Aus-Szene.
- Zonen können viele Arten von Lichtquellen direkt oder über Leistungsverstärker-Module steuern.
- Optionale integrierte Rollo-Steuertasten, die auch nach der Installation hinzugefügt werden können.
- Übersteuerungstasten zum Heller- oder Dunklerstellen aller Leuchten.
- Einstellung von Beleuchtungsszenen und Rollosystem-Voreinstellungen über Tasten an der Steuerstelle.
- Eingebauter IR-Empfänger.
- Externer 2-adriger IR-Anschluss.
- Eingebaute astronomische Zeitschaltuhr.
- Informationsbildschirm für Helligkeitsstufe in Prozent, Energieeinsparungen, Zonenbeschriftung, und Programmierung.
- Sperrfunktion zur Verhütung ungewollter Änderungen.
- Präsenzmeldereingang und 24 V= Stromversorgung für einen Präsenzmelder.
- QS-Kommunikationsbus zur nahtlosen Integration von Beleuchtung, Rollosteuern, Bedienstellen und Integrations-Schnittstellen.
- Kompatibel mit allen QS-Systemkomponenten von Lutron.
- Durch Tasten mit Hintergrundbeleuchtung und Gravur ist die Steuerstelle einfach aufzufinden und zu bedienen.
- In vielen verschiedenen Farben und mit unterschiedlichen Oberflächen erhältlich.

<p><b>Projektname:</b></p>	<p><b>Modellbezeichnungen:</b></p>
<p><b>Projektnummer:</b></p>	

## Spezifikationen

### Eingangsleistung

- 230 V~ 50 Hz

### Umgebung

- 0 bis 40 °C
- Relative Luftfeuchtigkeit niedriger als 90%, nicht kondensierend.

### Behördliche Genehmigungen

- CE

### Lichtquellen/Lasttypen

- Verdrahtung von Zonen an Energi Savr Node™-Produkten am selben QS-Bus
  - Zonen am Energi Savr Node™ mit Softswitch®
  - Zonen am Energi Savr Node™ für 0-10 V
  - Zonen am Energi Savr Node™ mit EcoSystem®
 Siehe "Zuordnung entfernter Zonen" für wichtige Informationen.
- DMX-Kanäle über DMX-Ausgangsschnittstelle (QSE-CI-DMX). Siehe "Zusätzliche Bedienstellen: DMX-Ausgangsschnittstelle" zu Einzelheiten.

Zonen können die folgenden Lichtquellen mit einer gleichmäßigen, stetigen Dimmkurve (der jeweiligen Lastart entsprechend) oder geschaltet steuern:

- Glühlampen
- Halogenlampen
- Magnetische NV-Trafos
- Elektronische Tu-Wire®-Vorschaltgeräte von Lutron
- Neon-/Kaltkathodenröhren
- Nur Schalten (Glühlampen, magnetische NV-Trafos, Tu-Wire® oder Neon-/Kaltkathodenröhren)  
Weitere Informationen finden Sie unter "Leistungen".

Zonen können auch die folgenden Lichtquellen über separate Lutron-Leistungsverstärker-Module mit einer gleichmäßigen, stetigen Dimmkurve (der jeweiligen Lastart entsprechend) oder geschaltet steuern:

- Elektronische NV-Trafos (ELV Leistungsverstärker-Modul verwenden)
- Nur Schalten (Schaltmodul verwenden)
- 0 - 10 V (TVI verwenden)  
Hinweis: Eine Zone kann programmiert werden, um jeweils nur eine Lastart zu steuern.

### Wichtigste Designmerkmale

- Blitzschutz erfüllt ANSI/IEEE-Norm 62.41-1980. Hält nachweislich Spannungsstößen bis zu 6 000 V~ und Stromstößen bis zu 3 000 A stand.
- Kann elektrostatischen Entladungen von bis zu 16 kV ohne Beschädigungen oder Speicherverluste widerstehen.
- Mit RTISS™: Kompensiert Spannungsschwankungen im Versorgungsnetz in Echtzeit (kein sichtbares Flimmern bei +/-2% Änderung der Effektivspannung pro Schaltzyklus und +/-2% Hz Frequenzänderung).
- Ein Speicher für Spannungsausfall behält die Programmier- und Helligkeitseinstellungen für bis zu 10 Jahre bei, falls es zu Stromausfall kommt.
- Die GRAFIK Eye® QS liefert 3 Stromversorgungseinheiten am QS-Bus. Für vollständige Informationen siehe "Stromversorgungseinheiten am QS-Bus", Lutron-Bestell-Nr. 369405.
- Frontplatten hängen oben und unten an Scharnieren und bleiben für einfachen Zugriff in einem Winkel von 180° offen stehen.

### Szenen- und Rollotasten

- Große, abgerundete Tasten sind einfach zu bedienen.
- Durch Tasten mit Hintergrundbeleuchtung und optionaler Gravur ist die Steuerstelle bei schwacher Beleuchtung einfach zu finden und zu bedienen (die Hintergrundbeleuchtung kann ausgeschaltet werden).
- Nach oben auf Augenhöhe gerichtete optionale Tastengravur zum einfachen Ablesen.
- Vordefinierte Beschriftungsaufkleber werden mitgeliefert.
- 4 voreingestellte Beleuchtungsszenen plus "Aus" können von der Vorderseite der Steuerstelle abgerufen werden.
- In der Steuerstelle sind 12 weitere Szenen gespeichert, die von der integrierten Zeitschaltuhr, seeTouch®-QS-Bedienstellen oder QS-Schnittstellen aus zugänglich sind.
- Gleichmäßige Helligkeitsüberblendung zwischen Szenen. Die Überblendzeiten können für jede Szene unterschiedlich eingestellt werden: von 0 bis 59 Sekunden oder von 1 bis 60 Minuten. Die maximale Überblendzeit von Szene "Aus" beträgt 3 Sekunden.

### Sonnenschutzsteuerung

- Die GRAFIK Eye® QS kann bis zu 3 Rollotastengruppen enthalten. Jede Gruppe hat Tasten mit Hintergrundbeleuchtung für Öffnen, Voreinstellung, Schließen und Heller/Dunkler.
- Jede Rollotastengruppe kann zur Steuerung eines Rollos oder einer Gruppe von Rollos programmiert werden. (Rollos können mehr als einer Rollotastengruppe zugeordnet werden).
- Frontplatten sind mit 1, 2 und 3 Rollotastengruppen erhältlich.

<b>Projektname:</b>	<b>Modellbezeichnungen:</b>
<b>Projektnummer:</b>	

## Spezifikationen

### Zonensteuerung

- Jede Zone hat eine spezielle Taste zum Heller- und Dunklerstellen.
- Jede Zone hat ein spezielles Balkendiagramm mit 7 LEDs für den Lichtniveaustatus. Der Prozentwert für Helligkeitsstufe und Energieeinsparung wird auf dem Informationsdisplay dargestellt.
- Alle Zoneninformationen haben LEDs mit blauer Hintergrundbeleuchtung. Die Hintergrundbeleuchtung wird nach 30 Sekunden ohne Aktivität ausgeschaltet.
- Maximum- und Minimumbegrenzung können pro Zone eingestellt werden (Maximum von 99 bis 55%, Minimum von 45 bis 1%).  
Hinweis: Die Begrenzung für entfernte Zonen muss lokal am Energi-Savr-Node™-Gerät eingestellt werden.
- Jede Zone kann nur für jeweils eine Lastart programmiert werden.

### Informationsbildschirm

- Ein OLED-Bildschirm (organische LED) ist von allen Winkeln aus sichtbar.
- Der Bildschirm wird nach 30 Sekunden ohne Aktivität ausgeschaltet.
- Programmierbare Zonenbeschriftungen.
- Programmierbare Szenenbeschriftungen.
- Status von Echtzeit-Zonenprozentwert und Energieeinsparungen.
- Programmierbare Zeitschaltuhr-Zeitfolgen.
- Programmierbare Rollobeschriftungen.
- Zur Auswahl stehende Anzeigesprachen:
  - English                      - Deutsch
  - Spanisch                     - Italienisch
  - Französisch                 - Portugiesisch

### Astronomische Zeitschaltuhr

- In allen Steuerstellen integriert.
- 7 tägliche Zeitfolgen verfügbar.
- Eine Feiertagszeitfolge ist für ein bestimmtes Datum bis zu einem Jahr im Voraus programmierbar.
- Maximal 25 Ereignisse pro Tag.
- Zur Steuerung von Szenen, die am QS-Bus angeschlossene Energi-Savr-Node™-Geräte betreffen, können Zeitschaltuhreignisse programmiert werden, ohne dass die lokale Szene an der GRAFIK Eye® QS geändert wird.
- Astronomische Zeiten sind anhand der integrierten Städte-Datenbank oder durch Eingabe von Breitengrad und Längengrad programmierbar. Die Zeiten für Sonnenaufgang/-untergang werden je nach Standort durch das ganze Jahr hindurch automatisch angepasst.
- Automatische Einstellung auf Sommerzeit. Die Sommerzeit ist programmierbar.
- Örtliche Zeitschaltuhreignisse können die folgenden Funktionen aktivieren:
  - Szenen 1 bis 16 und "Aus"
  - Alle verfügbaren Rollosystem-Voreinstellungen
  - Start und Ende des Modus "nach Geschäftsschluss"
  - Aktivierung und Deaktivierung der Tageslichtsteuerung für alle Zonen/Gruppen
  - Aktivierung und Deaktivierung der Anwesenheitserkennung für Präsenzmelder
  - Aktivierung und Deaktivierung von Ereignissen bei belegtem Raum für alle Präsenzmelder

### Systemkommunikation und Leistungsfähigkeit

- IEC-PELV-Bus-Niederspannungsverdrahtung zum Anschluss von Steuergeräten, Bedienstellen, Rollosteuern und Steuer-Schnittstellen.
- Ein QS-System kann bis zu 100 Geräte und 100 Zonen haben.

### Infrarot

- Der IR-Empfänger ermöglicht Infrarotsendern, 8 Szenen auszuwählen, Lichtzonen heller/dunkler zu stellen oder Rollos zu heben/senken.
- Die Sendertasten ahmen die Tasten an der Frontplatte nach.
- 15 m Reichweite (freie Sicht).
- Infrarot-Eingang am Klemmenblock zum Anschluss an einen 2-poligen IR-Eingang des Geräts eines Fremdherstellers.
- IR kann per Programmierung ausgeschaltet werden.
- Funktioniert mit GRX-IT- und GRX-8IT-Infrarot-Fernbedienungen von Lutron.

<b>Projektname:</b>	<b>Modellbezeichnungen:</b>
<b>Projektnummer:</b>	

## Spezifikationen

### Zusätzliche Bedienstellen:

#### seeTouch®-QS-Bedienstellen (QSWE)

- Verdrahtete seeTouch®-QS-Bedienstellen bieten folgende Funktionen:
  - Zugriff auf eine oder mehrere der 16 Szenen an der Funksteuerstelle GRAFIK Eye® QS
  - Tasterfunktion, Trennwandsteuerung, Sequenzsteuerung, Feinabstimmung, Panik-Modus und Zeitschaltuhr-Aktivierung/Deaktivierung
  - Eingänge mit potentialfreien Kontakten
  - Verschiedene andere Funktionen, die bei bestimmten Bedienstellenkonfigurationen verfügbar sind. Siehe Datenblatt zu seeTouch® QS.

#### Zusätzliche Bedienstellen: QS-Sensormodul (QSM)

- Das QS-Sensormodul stellt eine Möglichkeit dar, verdrahtete oder drahtlose Präsenzmelder und Tageslichtsensoren, Pico®-Fernbedienungen und verdrahtete Infrarotsensoren über den verdrahteten QS-Bus an ein GRAFIK Eye® QS Steuergerät anzuschließen.
  - Präsenzmelder, die mit einem QS-Sensormodul verdrahtet (oder drahtlos verbunden) sind, können von eine oder mehrere Steuerstelle GRAFIK Eye® QS am verdrahteten QS-Bus verwendet werden.
  - Tageslichtsensoren, die mit einem QS-Sensormodul verdrahtet (oder drahtlos verbunden) sind, können von einer Steuerstelle GRAFIK Eye® QS am verdrahteten QS-Bus verwendet werden.
  - IR-Sensoren können entweder eine oder mehrere Zonen oder Szenen an der GRAFIK Eye® QS steuern. Die Funktionalität hängt von unterschiedlichen Faktoren ab; zu Einzelheiten siehe die Dokumentation für das QS-Sensormodul.
  - Pico®-Funkfernbedienungen können entweder eine oder mehrere Zonen oder Szenen an der GRAFIK Eye® QS steuern.
  - Wenn sie an einem QS-Sensormodul angeschlossen sind, können verdrahtete Pico®-Fernbedienungen verwendet werden, um eine oder mehrere Zonen oder Szenen am GRAFIK-Eye®-QS-Steuergerät zu steuern.

### Zusätzliche Bedienstellen: Schnittstelle mit potentialfreien Kontakten (QSE-IO)

- Aufruf voreingestellter Helligkeiten für die folgenden Szenengruppen an der GRAFIK Eye® QS :
 

Szenen 1-4 und "Aus"	Szenen 9-12 und "Aus"
Szenen 5-8 und "Aus"	Szenen 13-16 und "Aus"
- Sequencing: Szenen 5-16, Zonenverriegelung aktivieren/deaktivieren, Szenenverriegelung aktivieren/deaktivieren, Panikmodus aktivieren/deaktivieren, Zeitschaltuhr aktivieren/deaktivieren.
- Präsenzmelder. Ein einzelner Eingang zählt für die GRAFIK Eye® QS als 1 Präsenzmelder. Jeder Eingang kann entweder Szenensteuerung oder Zonensteuerung zugeordnet werden (siehe den Präsenzmelder-Abschnitt in dieser Anleitung).
- Tasterfunktion. Ermöglicht einem Eingang, eine oder mehrere Zonen zwischen programmierbaren Voreinstellungen und "Aus" umzuschalten.
- Rolloausgangsmodus. Eine Rollogruppe an der GRAFIK Eye® QS kann mit den Steuerausgängen 1-3 und/oder mit den Ausgängen 4-5 am QSE-IO verbunden werden.

### Zusätzliche Bedienstellen:

#### DMX-Ausgangsschnittstelle (QSE-CI-DMX)

- Jede Zone an der Steuerstelle GRAFIK Eye® QS kann einem einzelnen DMX512-Kanal zugeordnet werden.
- Jede Zone an der Steuerstelle GRAFIK Eye® QS kann gleichzeitig drei beliebigen DMX512-Kanälen zugeordnet werden (für RGB/CMY-Steuerung).
- DMX-Lasten können nicht mit Tageslichtsteuerung verwendet werden.

### Zusätzliche Bedienstellen:

#### Ethernet und RS232-Schnittstelle (QSE-CI-NWK-E)

- Ermöglicht Überwachung und Steuerung der Ausgänge und lokalen Szenen der GRAFIK Eye® QS.

<b>Projektname:</b>	<b>Modellbezeichnungen:</b>
<b>Projektnummer:</b>	

## Spezifikationen

### Weitere Bedienstellen und Geräte

- Energi Savr Node™ QS (ESN)

### Präsenzmelder

- GRAFIK Eye® QS arbeitet mit Anwesenheitsmeldern zusammen durch:
  - Szenensteuerung: Bis zu vier Sensoren aktivieren vom Benutzer wählbare Anwesenheits- und Abwesenheits-Szenen.
  - Zonensteuerung: Bis zu vier Sensoren pro Zone aktivieren vom Benutzer gewählte Anwesenheits- und Abwesenheits-Zonenpegel.
- Präsenzmelder können enthalten:
  - Sensor mit potentialfreien Kontakten, angeschlossen am CCI-Eingang an der Rückseite von GRAFIK Eye® QS
  - Verdrahtete Sensoren, die an einem Energi-Savr-Node™ angeschlossen sind
  - Verdrahtete oder drahtlose Sensoren, die an einem QS-Sensormodul (QSM) angeschlossen sind
- Wenn ein Sensor in einer Gruppe eine Anwesenheit erfasst, geht GRAFIK Eye® QS zum festgelegten Anwesenheitsniveau für die Szene oder Zone über.
- Wenn alle Sensoren in einer Gruppe Abwesenheit erfassen, geht GRAFIK Eye® QS zum festgelegten Abwesenheitsniveau für die Szene oder Zone über.
- Erschöpfte Batterie: Auf dem Diagnose-Bildschirm erscheint ggf. ein Symbol für eine erschöpfte Batterie.
- Wenn das GRAFIK Eye® QS-Steuergerät kein Signal von einem Präsenzmelder am Link empfängt (gewöhnlich aufgrund einer leeren Batterie), geht die Beleuchtung, die diesem Sensor zugeordnet ist, auf die Helligkeit bei belegtem Raum über.

### Tageslichtsensor(en)

- Mit GRAFIK Eye® QS können Tageslichtsensoren eine oder mehrere Lichtzonen steuern, um das elektrische Beleuchtungsniveau anhand gemessener Tageslichtwerte einzustellen.
- Tageslichtsensoren können enthalten:
  - Verdrahtete oder drahtlose Sensoren, die an einem QS-Sensormodul (QSM) angeschlossen sind
- Ein Tageslichtsensor eine oder mehrere Zonen einer GRAFIK Eye® QS steuern.
  - Jede Zone kann auf Soll-Helligkeiten kalibriert werden
  - Eine Zone kann nicht von mehr als einem Tageslichtsensor gesteuert werden
- Tageslichtsteuerung kann für jede Szene einzeln aktiviert oder deaktiviert werden
  - Standardmäßig ist Tageslichtsteuerung für alle Szenen aktiviert

**Hinweis:** Tageslichtsteuerung durch die GRAFIK Eye® QS beeinträchtigt nur Lichtlasten. Rollogruppen können durch Tageslichtsensoren nicht gesteuert werden. Tageslichtsteuerung beeinträchtigt keine DMX- oder RGB/CMY-DMX-Lasten. Tageslichtsteuerung entfernter Zonen, die mit Energi Savr Node™ Zonen verknüpft sind, müssen am Energi Savr Node™ Gerät oder über den iPod konfiguriert werden.

iPod ist in den USA und anderen Ländern ein eingetragenes Warenzeichen von Apple Inc.

<b>Projektname:</b>	<b>Modellbezeichnungen:</b>
<b>Projektnummer:</b>	



## Spezifikationen

### Eingang mit potentialfreien Kontakten (CCI) mit Stromversorgungsaustritt

- Jede GRAFIK Eye® QS hat einen Eingang mit potentialfreien Kontakten (Klemme A).
  - Das angeschlossene Gerät muss einen Ausgang mit potentialfreien Kontakten oder einen Transistorausgang bereitstellen.
  - Der Eingang ist gegen falsche Verdrahtung bis zu 36 V $\overline{=}$  geschützt.
- Der potentialfreie Kontakt kann die folgenden Ausgangstypen aufnehmen:
  - Dauerkontakt (Standardeinstellung): Die Steuerstelle GRAFIK Eye® QS agiert sowohl an einem schließenden als auch an einem öffnenden Kontakt.
  - Impulskontakt: Die Steuerstelle GRAFIK Eye® QS agiert nur an schließenden Kontakten.
- Jede GRAFIK Eye® QS kann maximal 50 mA bei 24 V $\overline{=}$  liefern.
  - Nützlich zur Versorgung von Präsenzmeldern.
  - Wenn das Gerät mehr als 50 mA benötigt, muss eine externe Stromversorgung verwendet werden.
- Der CCI kann in den folgenden Betriebsarten arbeiten
  - Anwesenheitssteuerung: Wenn ein Präsenzmelder direkt an der GRAFIK Eye® QS angeschlossen ist, sollte diese Einstellung gewählt werden, damit der Präsenzmelder korrekt funktioniert.
  - Notfallbetrieb: Bei dieser Einstellung kann GRAFIK Eye® QS mit einem LUT-ELI zusammenarbeiten. Wenn eine Notfallsituation festgestellt wird, werden alle Leuchten voll eingeschaltet, und es werden keine anderen Funktionen zugelassen, solange das Notfallsignal nicht gelöscht worden ist.
  - Modus "nach Geschäftsschluss": Ermöglicht dem CCI, den Modus "nach Geschäftsschluss" zu starten und zu beenden.
  - Zeitschaltuhr: Ermöglicht dem CCI, die Zeitschaltuhr ein- und auszuschalten.
  - Szenenverriegelung: Verhindert, dass der Benutzer Änderungen an der Steuerstelle vornehmen kann. Die aktuelle Szene bleibt aktiv, bis der CCI normalen Betrieb ermöglicht.
  - Nie speichern: Verhindert, dass Änderungen gespeichert werden, während der CCI benutzt wird.
  - CCI deaktivieren: Der CCI hat keine Auswirkung auf das System und erscheint nicht auf der Liste verfügbarer Sensoren.

### Passwort für Sicherheitssperre

- Ein 4-stelliges Passwort (mit Zeichen von A bis Z und von 0 bis 9) kann aktiviert/deaktiviert werden, um den Zugriff auf das Programmiermenü zu sperren.
- Standardmäßig ist an der GRAFIK Eye® QS kein Passwort programmiert.
- Sollten Sie das 4-stellige Passwort vergessen, wenden Sie sich bitte an Lutron Technischen Support.

### Zuordnung entfernter Zonen

- Direkte Zuordnung einer GRAFIK Eye® QS-Zone zu einem Energi Savr Node™-Ausgang, damit programmierte Szenen im GRAFIK Eye® QS-Steuergerät die Ausgangsniveaus des Energi Savr Node™ direkt steuern können.
- Einstellung von Maximum- und Minimumbegrenzung für entfernte Zonen über die Energi Savr Node™- oder Energi-Savr-App-Software.
- Änderung von Lastarten entfernter Zonen über die Energi Savr Node™- oder Energi-Savr-App-Software.
- Konfiguration der Tageslichtsteuerung für entfernte Zonen über die Energi Savr Node™- oder Energi-Savr-App-Software.
- Erforderlich:
  - GRAFIK Eye® QS-Steuergerät mit Firmware-Version 7.000 oder höher
  - Energi Savr Node™-Gerät mit Firmware-Version 6.000 oder höher
  - Energi-Savr-App-Version 6.0.0 oder höher (nur erforderlich, wenn das Energi Savr Node™-Gerät mit der App konfiguriert worden ist)

### Trennwände

- Wenn die Trennwand offen ist und ein einziger großer Raum erzeugt wird, werden voreingestellte Beleuchtungsfunktionen automatisch für mehrere GRAFIK-Eye®-QS-Steuergeräte miteinander kombiniert.
- Wenn die Trennwand geschlossen ist und zwei oder mehr kleinere Räume erzeugt werden, sind voreingestellte Beleuchtungsfunktionen unabhängig voneinander.
- Zum Betrieb sind eine Bedienstelle QSWS2-2B, ein Infrarot-Sender/Empfängerpaar GRX-IRPS und ein Stromversorgungsgerät GRX-12VDC erforderlich.
- Wenn in einem aufgeteilten Raum Präsenzmelder benötigt werden, ist zu beachten, dass die Präsenzmelder in jedem Raum unabhängig vom Zustand der Trennwand arbeiten.

<b>Projektname:</b>	<b>Modellbezeichnungen:</b>
<b>Projektnummer:</b>	

## Spezifikationen

Leistungen		
Zonen	Gerätekapazität (Watt)	Zonenkapazität (Watt)
3	1 500	500
4	2 000	500
6	2 300	500

### Hinweise zu Lasttypen

- Für Anwendungen mit elektronischen Niedervolttrafos oder Lasten, die die spezifizierten Leistungen übersteigen, siehe die technischen Daten für Lutron-Leistungsverstärker-Module (NGRX-PB-CE; NGRX-ELVI-CE; ELVI-1000-CE).
- Es müssen nicht alle Zonen angeschlossen werden. Angeschlossene Zonen müssen jedoch eine Mindestlast von 40 W haben.
- Die maximale Gesamtlichtlast für einen magnetischen NV-Trafo beträgt 500 VA/400 W.
- Keine Zone darf mit mehr als 500 W belastet werden.

### Systemgrenzen

- Der verdrahtete QS-Kommunikationslink ist auf 100 Geräte (verdrahtet oder drahtlos) bzw. 100 Zonen begrenzt.

Projektname:	Modellbezeichnungen:
Projektnummer:	

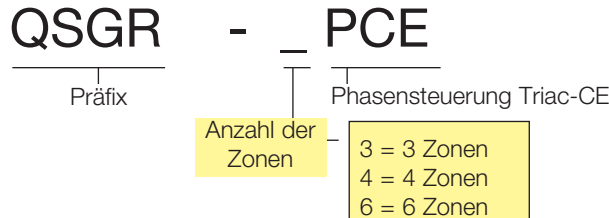


## GRAFIK Eye® QS

### Sonderfarben und Modellnummern Sie müssen ein Basisgerät und ein Frontplatten-Kit bestellen

Zu den Farben von Frontplatte, Streifen und Tasten siehe die Seite mit Standard-Farbkombinationen

#### Basisgerät

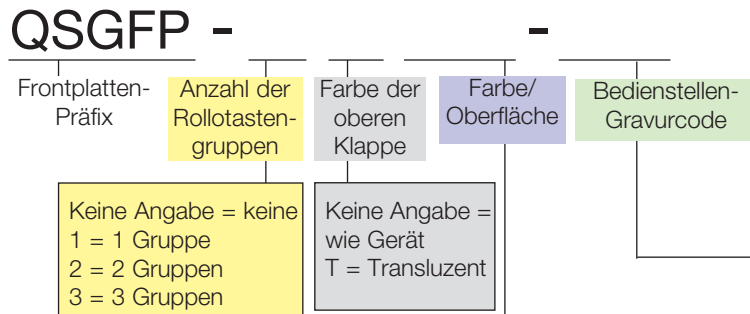


#### Beispiel:

**QSGR-6PCE**  
6-Zonen-Basisgerät  
und  
**QSGFP-2IV-SGN**  
Frontplatten-Kit in Elfenbeinfarbe  
mit zwei Rollotastengruppen und  
Symbol-Gravur

#### Frontplatten-Kit

(enthält passenden Streifen und Tasten; siehe Seite mit Standard-Farbkombinationen)



Codes für Spezial-Frontplattenfarben/Oberflächen		
<b>Matte Oberflächen im Architectural-Stil</b>	<b>Metalloberflächen im Architectural-Stil</b>	<b>Matte Oberflächen mit satinieren Farben</b>
Standard (Versand in 48 Stunden)	Messing, poliert BB	Schneeweiß SW
Weiß WH	Chrom, poliert BC	Biskuit BI
Elfenbeinfarbig IV	Nickel, poliert BN	Eierschale ES
Beige BE	Messing, satiniert SB	Dunkelgrau TP
Grau GR	Chrom, satiniert SC	Mitternachtsblau MN
Braun BR	Nickel, satiniert SN	Kalkstein LS
Schwarz BL	Messing, antik QB	Stein ST
Mandelbraun AL	Bronze, antik QZ	Wüstenstaub DS
Mandelbraun, hell LA		Terrakotta TC
	<b>Oberflächen aus eloxiertem Aluminium</b>	Hot HT
	Durchsichtige Oberfläche CLA	Glimmerquarz GS
	Schwarz BLA	Palladium PD
	Messing BRA	Pflaume PL
		Türkis TQ
		Blaustein BG
		Meerglas SG
		Dornbuschgrün GB
		Sienna SI
		Merlot MR
		Mochastein MS

**Bedienstellen-Gravurcodes**

Keine Angabe = ohne Gravur Wird mit Gravur-Zertifikat geliefert, das kostenlos eingelöst werden kann

SGN = Internationale Gravur (Symbole)

Bedienstelle für Beleuchtung

NST = Vom Standard abweichende Textgravur Formulare für sonderangefertigte Gravuren finden Sie auf der GRAFIK-Eye®-QS-Website unter [www.lutron.com/grafikeyeqs](http://www.lutron.com/grafikeyeqs).  
Reichen Sie das ausgefüllte Formular zusammen mit der Bestellung ein. Das Gerät wird dann mit der gewünschten Gravur geliefert.

<b>Projektname:</b>	<b>Modellbezeichnungen:</b>
<b>Projektnummer:</b>	

# GRAFIK Eye® QS

## Sonderanfertigungen und Modellbezeichnungen

Zu Modellnummern für Sonderanfertigungen siehe die vorhergehenden Seiten

Zu den Farben von Frontplatte, Streifen und Tasten siehe die Seite mit Standard-Farbkombinationen

### Sonderangefertigtes Tasten-Kit

## QSGB - 5B - WH -

Präfix für Tastenanordnung  
sonderangefertigtes  
Tasten-Kit

Tastenfarbe/  
Oberfläche

Bedienstellen-  
Gravurcode

3BRL = 3 Tasten mit  
Heller/Dunkler  
(Rollotastengruppe)  
5B = 5 Tasten  
(Beleuchtungs-  
Bedienstelle)

#### Codes für Tasten- Kit-Spezialfarben/ Oberflächen

##### Matte Oberflächen im Architectural-Stil

Weiß WH  
Elfenbeinartig IV  
Beige BE  
Grau GR  
Braun BR  
Schwarz BL  
Mandelbraun AL  
Mandelbraun, hell LA

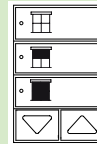
##### Matte Oberflächen mit satinieren Farben

Schneeweiß SW  
Biskuit BI  
Eierschale ES  
Dunkelgrau TP

#### Bedienstellen-Gravurcodes

Keine Angabe = ohne Gravur Wird mit Gravur-  
Zertifikat geliefert, das kostenlos  
eingelöst werden kann

SGN = Symbol-Gravur



Rollotastengruppe

Bedienstelle für  
Beleuchtung

NST = Vom Standard abweichende

Textgravur Formulare für sonderange-  
fertigte Gravuren finden Sie auf der  
GRAFIK-Eye®-QS-Website unter  
[www.lutron.com/grafikkeyqs](http://www.lutron.com/grafikkeyqs).

Reichen Sie das ausgefüllte Formular  
zusammen mit der Bestellung ein. Das  
Gerät wird dann mit der gewünschten  
Gravur geliefert.

### Spezialstreifen-Kit

## QSGS - WH

Streifen-  
Kit-Präfix

Streifenfarbe/  
Oberfläche

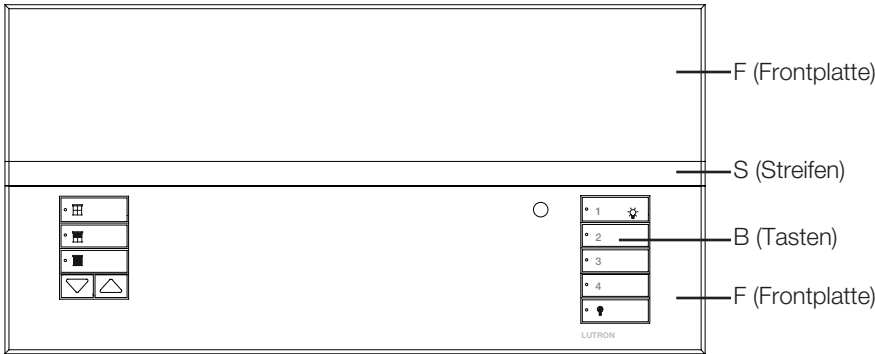
#### Codes für Streifen-Spezialfarben/Oberflächen

Wie die Frontplattenfarben auf der vorhergehenden Seite

Projektname:	Modellbezeichnungen:
Projektnummer:	

## GRAFIK Eye® QS Standard-Farbkombinationen

Zu Modellbezeichnungen für Sonderanfertigungen siehe die vorhergehenden Seiten



Die Frontplatte besteht aus einem Oberteil und einem Unterteil. Das Unterteil hat immer die unter "Frontplatte" angegebene Farbe. Das Oberteil kann dieselbe Farbe haben oder transluzent sein. Verwenden Sie die Tabelle für Frontplatten, die oben und unten dieselbe Farbe haben. Wenn eine transluzente obere Klappe gewählt wird, hat der Streifen automatisch dieselbe Farbe wie der untere Deckel.

Beispiel:

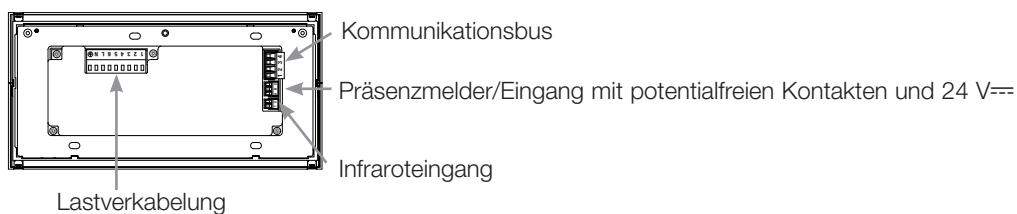
Wenn Sie QSGRK-4PCE-1WH bestellen, wird Ihr GRAFIK Eye® QS mit 4 Lichtzonen und 1 Rollosystem-Tastengruppe mit einer weißen Frontplatte (oben und unten), einem grauen Streifen und weißen Tasten geliefert.

Endung	Frontplatte (F)	Streifen (S)	Taste (B)	Endung	Frontplatte (F)	Streifen (S)	Taste (B)
<b>Architectural-Stil, matt</b>				<b>Matt, satiniert</b>			
WH	Weiß	Grau	Weiß	MN	Mitternachtsblau	Grau	Schwarz
IV	Elfenbein	Beige	Elfenbein	TP	Dunkelgrau	Grau	Dunkelgrau
BE	Beige	Elfenbein	Beige	SW	Schneeweiß	Grau	Schneeweiß
GR	Grau	Schwarz	Grau	ES	Eierschale	Beige	Eierschale
BR	Braun	Schwarz	Braun	BI	Biskuit	Eierschale	Biskuit
BL	Schwarz	Grau	Schwarz	LS	Kalkstein	Grau	Grau
AL	Mandelbraun	Mandelbraun, hell	Mandelbraun	ST	Stein	Grau	Grau
LA	Mandelbraun, hell	Mandelbraun	Mandelbraun, hell	DS	Wüstenstaub	Dunkelgrau	Dunkelgrau
<b>Architectural-Stil, Metall</b>				TC	Terrakotta	Dunkelgrau	Dunkelgrau
BB	Messing, poliert	Schwarz	Schwarz	BG	Blaustein	Grau	Grau
BC	Chrom, poliert	Schwarz	Schwarz	HT	Hot	Dunkelgrau	Dunkelgrau
BN	Nickel, poliert	Schwarz	Schwarz	MR	Merlot	Dunkelgrau	Dunkelgrau
SB	Messing, satiniert	Schwarz	Schwarz	SI	Sienna	Braun	Braun
SC	Chrom, satiniert	Schwarz	Schwarz	GB	Dornbuschgrün	Grau	Grau
SN	Nickel, satiniert	Schwarz	Schwarz	SG	Meerglas	Grau	Grau
QB	Messing, antik	Schwarz	Schwarz	MS	Mochastein	Dunkelgrau	Dunkelgrau
QZ	Bronze, antik	Schwarz	Schwarz	GS	Glimmerquarz	Elfenbein	Elfenbein
<b>Eloxiert</b>				PD	Palladium	Grau	Grau
CLA	Klar	Schwarz	Schwarz	PL	Pflaume	Dunkelgrau	Dunkelgrau
BLA	Schwarz	Schwarz	Schwarz	TQ	Türkis	Grau	Grau
BRA	Messing	Schwarz	Schwarz				
<b>Internationale Unterputzdosen</b>							
AR	Argentum	Schwarz	Schwarz				
MC	Mica	Grau	Schwarz				
AW	Arktikweiß	Grau	Weiß				

Projektname:	Modellbezeichnungen:
Projektnummer:	

## Verdrahtungsschema

### Abschlüsse



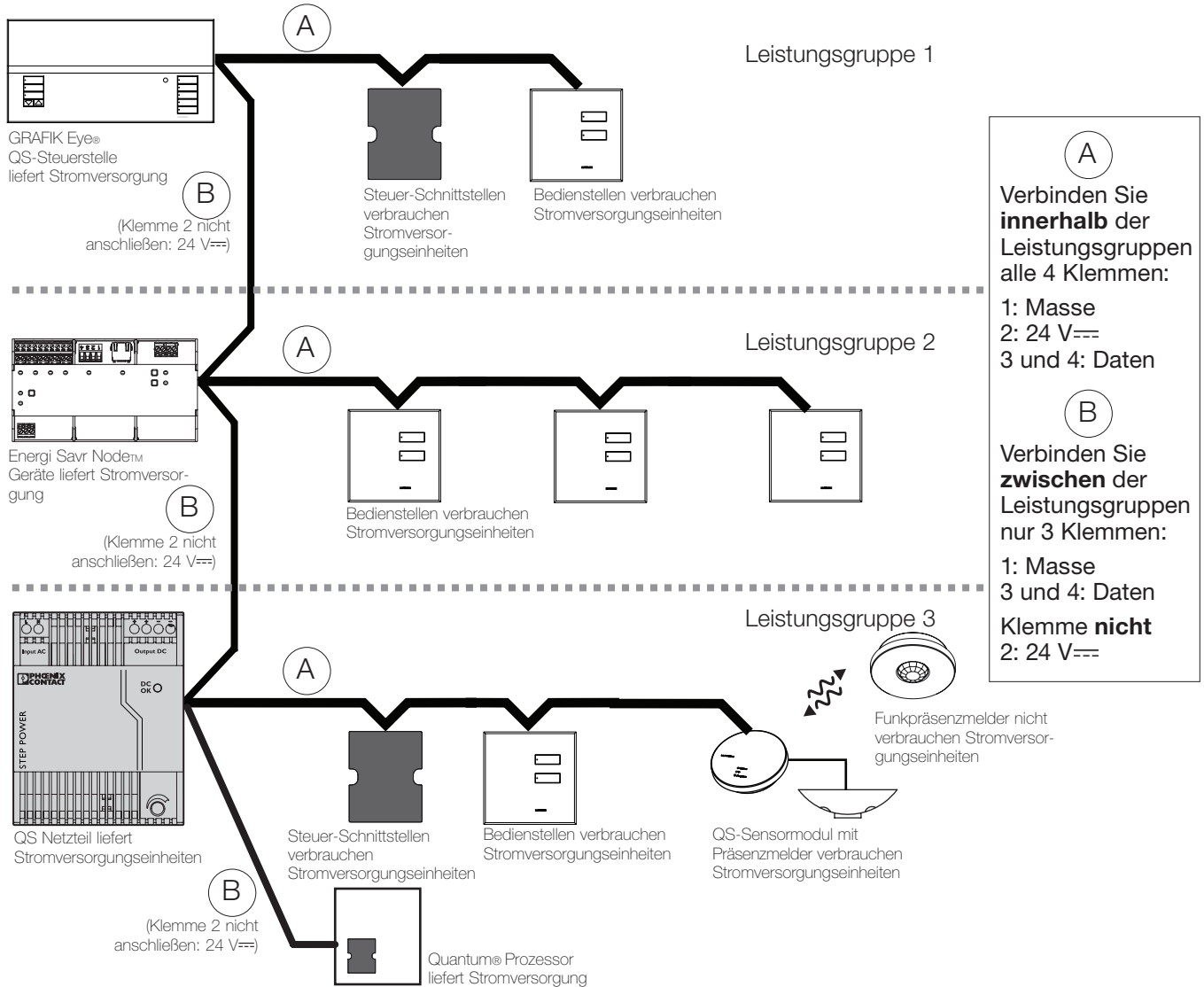
Projektname:	Modellbezeichnungen:
Projektnummer:	

### Beispiel zum Anschluss von Leistungsgruppen

Am QS-Bus befinden sich Geräte, die Strom liefern, und Geräte, die Strom verbrauchen. Jedes Gerät hat eine bestimmte Anzahl von Stromeinheiten, die es entweder liefert oder verbraucht. Eine Leistungsgruppe besteht aus einem Gerät, das Strom liefert, und einem oder mehreren Geräten, die Strom verbrauchen. Jede Leistungsgruppe darf nur ein stromlieferndes Gerät haben. Weitere Informationen zu Stromversorgungseinheiten finden Sie im Datenblatt zu QS-Bus-Stromversorgungseinheiten (Lutron-Bestell-Nr. 369405).

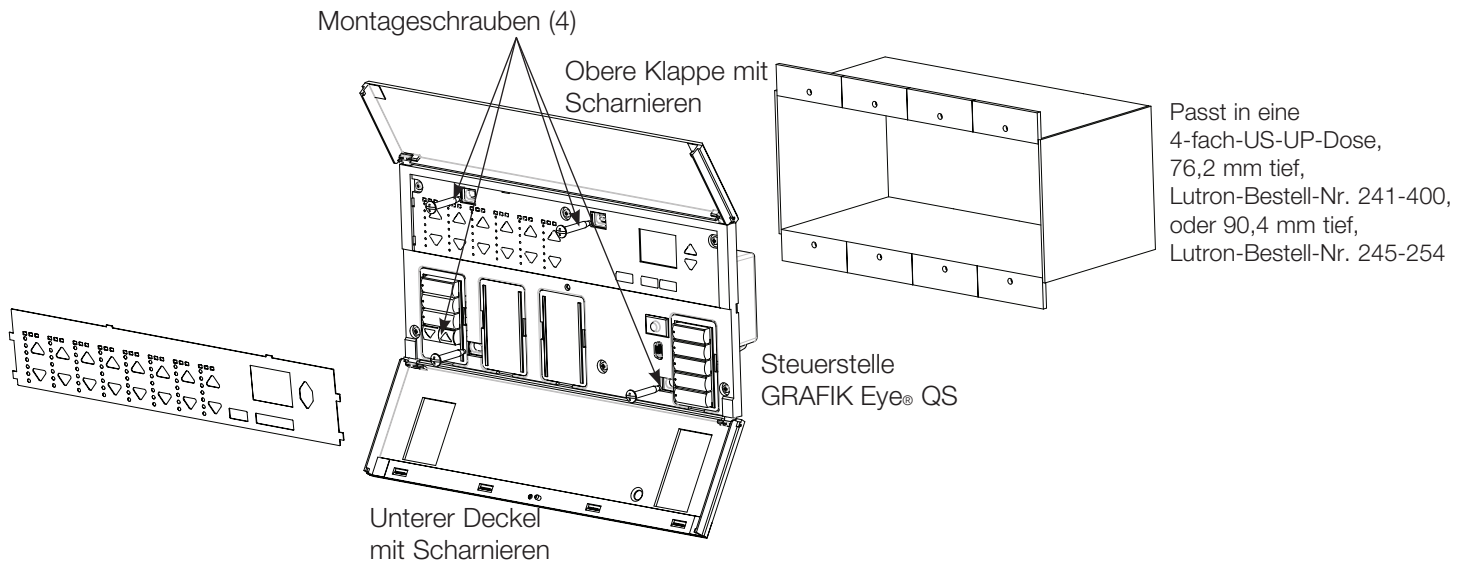
Verbinden Sie innerhalb der Leistungsgruppen am QS-Bus alle 4 Klemmen (1, 2, 3 und 4), die in der Zeichnung mit dem Buchstaben A gekennzeichnet sind. Verbinden Sie zwischen stromliefernden Geräten am QS-Bus nur die Klemmen 1, 3 und 4 (NICHT Klemme 2), die in der Zeichnung mit dem Buchstaben B gekennzeichnet sind. Einzelheiten zum Anschluss finden Sie in der Dokumentation zum jeweiligen Gerät.

Der Anschluss kann als T-Abzweigung oder in Reihe vorgenommen werden.

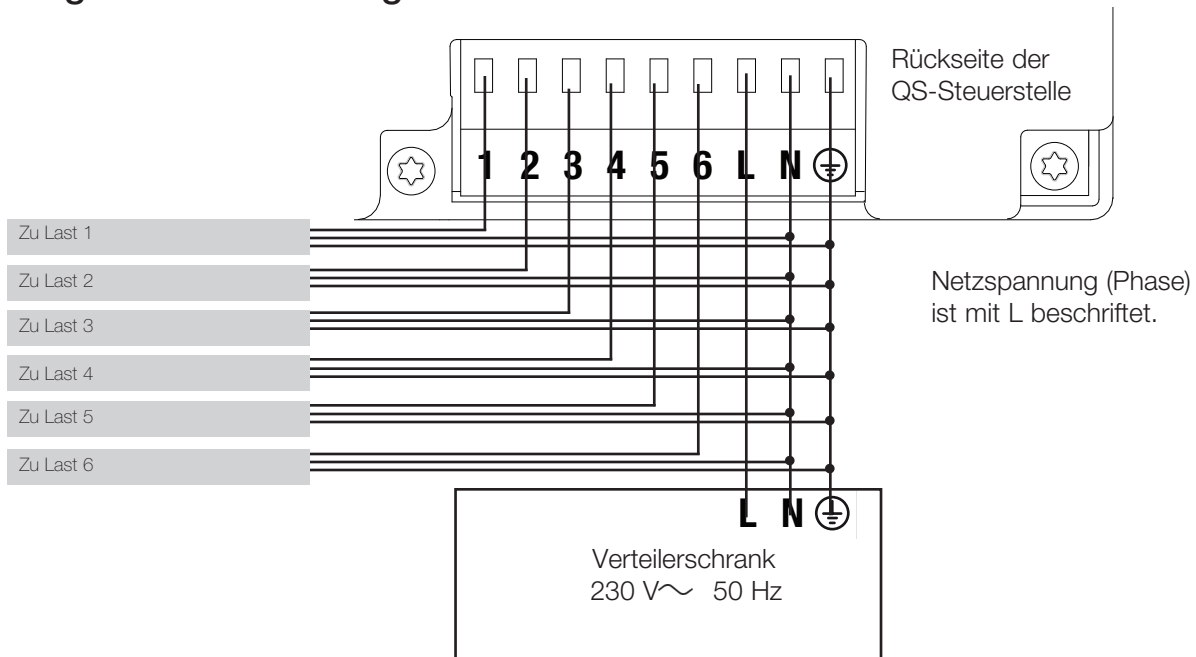


Projektname:	Modellbezeichnungen:
Projektnummer:	

## Montage



## Verlegen der Netzleitungen



- Kabel vom Verteilerschrank und zu den Lampenfassungen verlegen.
- Jede Netzspannungsklemme kann eine 4,0-mm<sup>2</sup>-Leitung aufnehmen.
- Für nicht dimmbare Relais-Verkabelungen und/oder Überführungsverkabelungen zur Lastseite bei Notfallbetrieb wenden Sie sich bitte an Lutron.

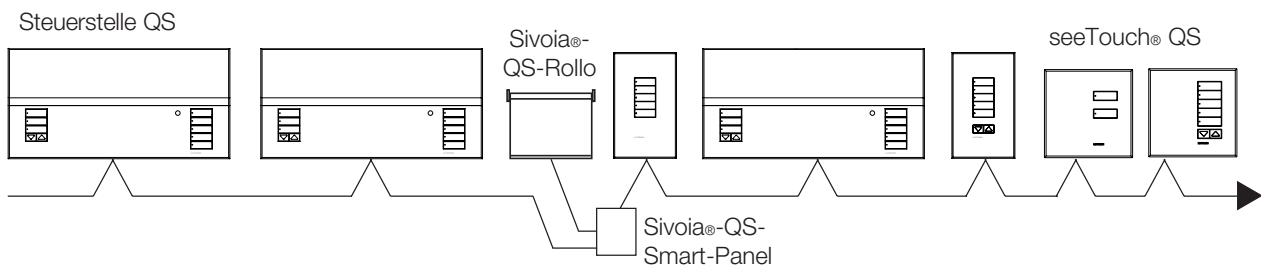
Projektname:	Modellbezeichnungen:
Projektnummer:	

## IEC PELV QS-Bus-Verdrahtung

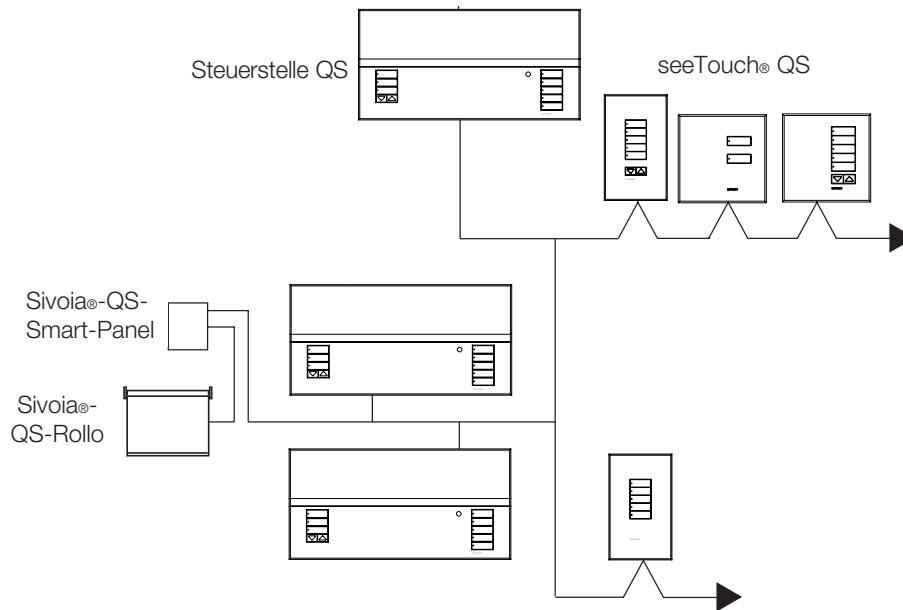
Typische Leitungsquerschnitte (überprüfen Sie die Kompatibilität in Ihrer Region)

QS-Bus-Verdrahtung	Drahtstärke	Lutron-Kabel Artikelnummer
< 153 m	Masse und Spannung (Klemmen 1 und 2) 1 Leitungspaar 1,0 mm <sup>2</sup>	GRX-CBL-346S GRX-PCBL-346S
	Daten (Klemme 3 und 4) 1 Abgeschirmtes verdrehtes Leitungspaar 0,5 mm <sup>2</sup>	
153 - 610 m	Masse und Spannung (Klemmen 1 und 2) 1 Leitungspaar 4,0 mm <sup>2</sup>	GRX-CBL-46L GRX-PCBL-46L
	Daten (Klemme 3 und 4) 1 Abgeschirmtes verdrehtes Leitungspaar 0,5 mm <sup>2</sup>	

### Beispiel für Reihen-Verdrahtung



### Beispiel für Verdrahtung mit T-Abzweigung



Projektname:	Modellbezeichnungen:
Projektnummer:	